

September 2025

WILLKOMMEN

Zur 5. Ausgabe des KNOWnNEBs Newsletter!

In dieser letzten Ausgabe freuen wir uns, Ihnen die Highlights der letzten Phase unseres Projekts vorzustellen und Ihnen einen Einblick in die bisherigen Aktivitäten zu geben. Wir beginnen mit Neuigkeiten zu unserem letzten persönlichen Konsortium-Treffen in Wien und einem Ausblick auf die bevorstehende abschließende europäische Konferenz. Außerdem finden Sie Einblicke in die Auswirkungen und den strategischen Wert von NEBs sowie wichtige Erkenntnisse aus Pilot-Audits und praktisches Feedback zu unseren Tools. Abgerundet wird die Ausgabe durch eine Vorstellung der jüngsten Aktivitäten zur Einbindung von Stakeholdern, wie Schulungen, Seminare und politische Dialoge, bei denen unsere Methodik in ganz Europa in die Praxis umgesetzt wird.

KNOWnNEBs ist ein von der EU finanziertes Projekt, das darauf abzielt, die Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen zu beschleunigen und damit Investitionen in Energieeffizienz und nachhaltige Maßnahmen zu fördern. Mit Schwerpunkt auf dem wichtigsten Instrument zur Ermittlung und Bewertung von Hindernissen für Energieeffizienz – dem Energieaudit – will das Konsortium die derzeitigen Praktiken

verbessern, indem es den Wert von nicht-energetischen Vorteilen (NEBs) quantifiziert und in Energieeffizienzberechnungen einbezieht.

Aktuelle Energieaudits berichten nur über direkte Energiekosteneinsparungen, ohne NEBs zu berücksichtigen, wie z. B. verbesserte Produktqualität, Raumkomfort, gesteigerte Produktivität, reduzierte wartungsbedingte Ausfallzeiten und andere bedeutende Vorteile. Dies führt dazu, dass Energieaudits den wahren Wert von Energieeffizienzindikatoren unterschätzen und wirkungsvolle Maßnahmen vernachlässigen, die EE-Investitionen erhöhen und die Umsetzung nachhaltiger Maßnahmen beschleunigen könnten.

Wir wollen Sie dazu ermutigen, diesen Newsletter an Kolleg:innen weiterzuleiten, die daran interessiert sein könnten!

Um über das Projekt auf dem Laufenden zu bleiben, folgen Sie uns auf unseren Social-Media-Kanälen ([LinkedIn](#), [Twitter](#)) und unserer [Website](#).

Ihr KNOWnNEBs-Team

PROJEKT NEWS

3. Konsortium Meeting in Wien

Im Juni traf sich das KNOWnNEBs-Konsortium in Wien zur letzten Präsenzsitzung vor Abschluss des Projekts. Der österreichische Partner e7 energy innovation & engineering begrüßte Teilnehmer aus ganz Europa zu der

zweitägigen Sitzung, deren Schwerpunkt auf dem Austausch der Ergebnisse der in den Partnerländern durchgeführten Pilot-Energieaudits und der Diskussion praktischer Erfahrungen mit der Integration von Nicht-Energie-Vorteilen (NEBs) in Energieauditprozesse lag.

Das Team arbeitete außerdem intensiv an der Fertigstellung von politischen Empfehlungen, die auf den praktischen Erkenntnissen und Erfahrungen aus dem gesamten Projekt basieren.

Da das Projekt nun in seine letzte Phase eintritt, war das Treffen ein wichtiger Schritt, um sicherzustellen, dass die entwickelten Instrumente und Methoden eine nachhaltige Wirkung haben, und um die Zusammenarbeit mit den Interessengruppen zu koordinieren.



Das KNOWnNEBs Konsortium in Wien

Abschlusskonferenz des Projekts

Das Konsortium nutzte die Gelegenheit auch, um die Abschlusskonferenz für KNOWnNEBs zu planen, die zwischen Mitte September und Anfang Oktober stattfindet.

Anstelle einer einzigen Abschlussveranstaltung bieten wir eine Reihe von Veranstaltungen, um die Ergebnisse des Projekts gezielt zu erkunden, Erkenntnisse auszutauschen und Kontakte zu etablierten und zukünftigen Energieexpert:innen zu knüpfen.

12. September

In der ersten Sitzung, die online stattfindet, wird das Projekt vorgestellt, die Teilnehmer durch das KNOWnNEBs-Tool geführt und wichtige Ergebnisse und Outputs hervorgehoben. Darunter unsere Schulungsmaterialien und unser Tool, die in neun Sprachen verfügbar sind.

[Zur Anmeldung klicken Sie hier.](#)

19. September

Die zweite Sitzung wird ebenfalls online stattfinden und sich auf die Erfahrungen aus verwandten europäischen Projekten konzentrieren. Gemeinsam mit den Schwesterinitiativen aus dem EU-Life-Call werden wir über Erfahrungen, politische Implikationen und Empfehlungen für die Integration von Nicht-Energie-Vorteilen in Energieeffizienzpraktiken in verschiedenen Sektoren diskutieren.

3. Oktober

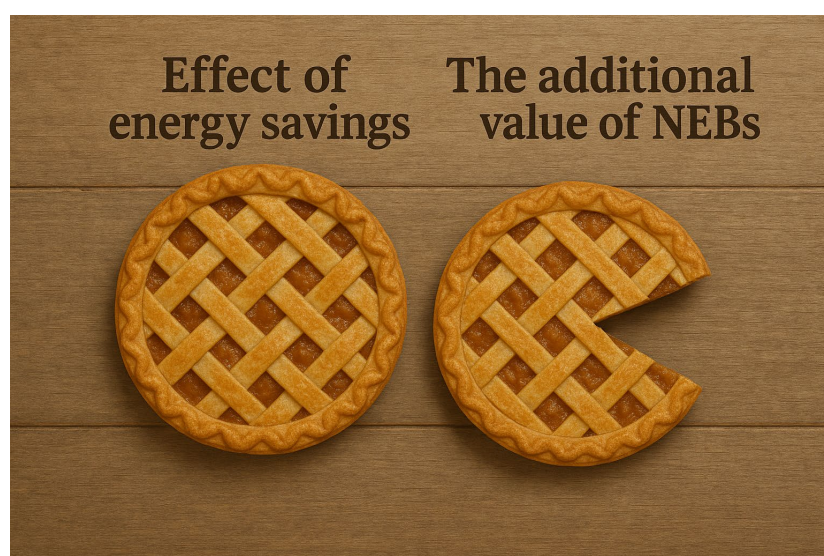
Das dritte und letzte Event findet im Rahmen der **YES Annual Conference** in Wien statt – einer Veranstaltung, die junge Fachleute und Vordenker aus den Bereichen Energie und Nachhaltigkeit zusammenbringt. Zu den Höhepunkten zählen eine Keynote-Speech, eine Podiumsdiskussion über die Zukunft der europäischen Energiepolitik und ein praxisorientierter Workshop, in dem die praktische Anwendung des KNOWnNEBs-Ansatzes untersucht wird.

[Anmeldung YES Konferenz](#)



Die Auswirkungen von NEBs

Unsere Studie zeigt, dass nicht-energetische Vorteile (Non-Energy Benefits, NEBs) die Wirtschaftlichkeit von Energieeffizienzmaßnahmen entscheidend verändern. Durch die Einbeziehung monetarisierter NEBs in die Bewertungen verdoppelt sich die wirtschaftliche Attraktivität der Maßnahmen effektiv. Ohne NEBs wiesen ein Drittel der bewerteten Maßnahmen einen negativen Nettobarwert auf (32 %), doch dieser Wert sank auf nur 16 %, wenn NEBs berücksichtigt wurden. In den Ergebnissen der Partnerländer wurde ein durchschnittlicher NEB-Multiplikatoreffekt auf den Kapitalwert von 1,84 festgestellt. Die mittlere Zeit, bis eine Energieeffizienzmaßnahme einen positiven Kapitalwert erreicht, sank von 8 auf 6 Jahre. Der tatsächliche Wert von NEBs ist sogar noch höher als oben beschrieben, da es viele NEBs gibt, die nicht monetarisiert werden können, aber dennoch einen positiven Einfluss auf die Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen haben. Zwar sind weitere Belege erforderlich, um die langfristigen Auswirkungen zu bestätigen, doch ist bereits jetzt klar, dass NEBs einen erheblichen Mehrwert bieten und die Argumente für die Umsetzung von Effizienzmaßnahmen in Unternehmen stärken können.



Auswirkungen der Einbeziehung von NEBs in die Bewertung von Energieeffizienzmaßnahmen

Strategischer Wert geht über Energieeinsparungen hinaus

Die Ergebnisse der KNOWnNEBs-Pilotmaßnahmen zeigen, dass Energieeffizienz für Unternehmen oft keine oberste Priorität hat, sondern vielmehr als Teil umfassenderer Wachstums- und Prozessverbesserungsstrategien angesehen wird. Große Unternehmen sind in der Regel proaktiver und werden durch engagierte Mitarbeiter:innen und Budgets unterstützt, während KMU investieren, wenn sie über stabile Cashflows oder eine auf Nachhaltigkeit bedachte Führung verfügen. Unternehmen, die unter finanziellem Druck stehen, können jedoch in der Regel nicht handeln, selbst wenn Maßnahmen rentabel erscheinen. Seit dem Krieg zwischen Russland und der Ukraine werden Effizienztechnologien zunehmend als Verpflichtung und nicht als Chance angesehen, und Investitionsentscheidungen hängen nach wie vor weitgehend von kurzen Amortisationszeiten ab – obwohl Lösungen im Bereich der erneuerbaren Energien wie PV oder Wärmepumpen oft auch ohne NEBs positive Ergebnisse liefern.

Hier kommen NEBs strategisch ins Spiel: Vorteile wie ein stärkeres Unternehmensimage, Risikominderung und bessere Arbeitsbedingungen werden sowohl von politischen Entscheidungsträgern als auch von Finanzinstituten geschätzt, wobei letztere sie zunehmend als

zentral für die ESG-Finanzierung betrachten. Durch die Quantifizierung dieser Effekte bieten die KNOWnNEBs-Tools Unternehmen – insbesondere KMU – einen konsolidierten Indikator, der die Argumente für Investitionen stärkt. Gleichzeitig haben Pilotmaßnahmen gezeigt, dass Audits oft als reine Formalität missverstanden werden und eine Diskrepanz von 23 % zwischen Schätzungen und tatsächlichen Ergebnissen aufweisen, obwohl die tatsächlichen Amortisationszeiten nur um etwa 6 % voneinander abweichen. Dies unterstreicht die Notwendigkeit realistischerer, datengestützter Auditmethoden, die die tatsächliche Leistungsfähigkeit der Maßnahmen widerspiegeln.

Insgesamt kann die Erhaltung und Vermittlung des Wertes von NEBs dazu beitragen, Energieeffizienz von einer Compliance-Maßnahme zu einem Motor für Wettbewerbsfähigkeit, Resilienz und nachhaltiges Wachstum zu machen.

Erfahrungen aus den Pilot-Audits

Im Rahmen der KNOWnNEBs Pilot-Audits wurden Umfragen durchgeführt, um die Benutzerfreundlichkeit und Verständlichkeit der Tools, ihre Wirksamkeit bei der Ermittlung und Quantifizierung von Nicht-Energie-Vorteilen (NEBs) und -Bemühungen (NEEs) zu bewerten und Erkenntnisse darüber zu gewinnen, wie sie die Entscheidungsfindung und die zukünftige Entwicklung besser unterstützen können. Das Feedback aus den Pilot-Audits bestätigte, dass die KNOWnNEBs-Tools sowohl nützlich als auch hochrelevant sind, insbesondere wenn es um die Bewertung von Nicht-Energie-Vorteilen (NEBs) und die Stärkung von Investitionsentscheidungen geht. Die Nutzer hoben hervor, dass die Tools Energieeffizienzmaßnahmen mehr Glaubwürdigkeit verleihen, insbesondere in Fällen, in denen technische Einsparungen allein nicht ausreichen würden, um Entscheidungsträger zu überzeugen. Sie lobten auch ihr Potenzial zur Unterstützung der ESG-Berichterstattung, von Finanzierungsanträgen und sogar der Integration in nationale Audit-Systeme. Viele

Teilnehmer:innen merkten an, dass die Tools tiefe Einblicke bieten und wertvoll sind, um Investitionen gegenüber verschiedenen Interessengruppen, darunter KMU, zu rechtfertigen, wenn NEBs klar nachgewiesen werden. Gleichzeitig wiesen die Rückmeldungen auf Verbesserungsmöglichkeiten hin: Klarere Anleitungen, intuitivere Benutzeroberflächen und vordefinierte Werte oder Standardeinstellungen würden die Tools zugänglicher und einfacher zu bedienen machen. Zu den Vorschlägen gehörten standardisierte Berechnungen, verbesserte visuelle Darstellungen und die Integration der beiden Tools in eine einzige Online-Plattform. Wichtig ist, dass die Teilnehmer große Chancen für breitere Anwendungen sehen, die von sektorspezifischen Beispielen bis hin zu einem zukünftigen Folgeprojekt reichen. Insgesamt unterstreicht das Feedback, dass zwar die Benutzerfreundlichkeit verbessert werden kann, die methodische Grundlage der Tools jedoch solide ist und ihr Wert für die Entscheidungsfindung weithin anerkannt ist.

Wichtige Erkenntnisse aus dem Pilot-Feedback

- Tools stärken Investitionsentscheidungen, indem sie NEBs hervorheben und Effizienzmaßnahmen mehr Glaubwürdigkeit verleihen.
- Großes Potenzial für die Verwendung in der ESG-Berichterstattung, bei Finanzierungsanträgen und nationalen Prüfungssystemen.
- Es besteht ein klarer Bedarf an einer optimierten Online-Version, die beide Tools kombiniert und deren Nutzbarkeit erweitert.

Implementierung der Methodik

NEUESTE PROJEKTBEMÜHUNGEN

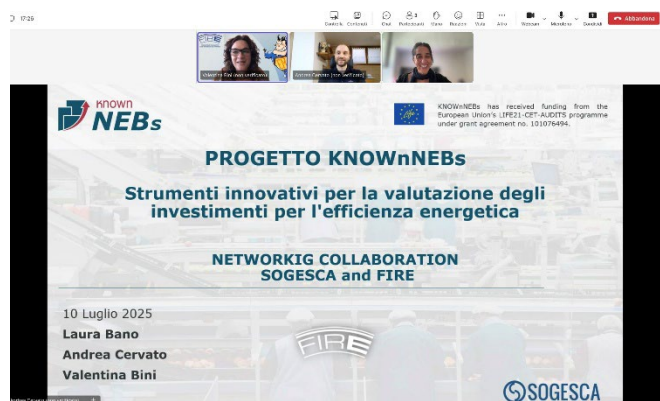
In den letzten Monaten des KNOWnNEBs-Projekts verstärken die Partner in ganz Europa ihre Bemühungen, mit wichtigen Interessengruppen in Kontakt zu treten, um sicherzustellen, dass unsere Methoden und Instrumente zur Integration von NEBs in Energieaudits ihren Weg in die Praxis finden.

In allen Partnerländern werden nationale Online-Schulungen für Energieexperten, Seminare für Führungskräfte und technisches Personal, Treffen mit politischen Entscheidungsträgern und Industrieverbänden sowie Rundtischgespräche mit verschiedenen Interessengruppen durchgeführt. Diese Aktivitäten stellen sicher, dass der KNOWnNEBs-Ansatz nicht nur ein Forschungsergebnis ist, sondern eine praktische Ressource für Energieexperten, Unternehmen und politische Entscheidungsträger darstellt.

In Portugal brachte ein Seminar zum Thema „Energieeffizienz in KMU: Was wäre, wenn wir die nicht-energetischen Vorteile mit einbeziehen würden?“ Ingenieure, Regulierungsbehörden und Unternehmen zusammen, um neue Perspektiven zur Finanzierung und Umsetzung zu diskutieren.



ISR Seminar in Portugal



Network engagement in Italy

In Italien hat unser Partner SOGESCA mit FIRE, einem führenden Netzwerk für Energieeffizienz, zusammengearbeitet und damit die große Relevanz unserer NEB-Tools im nationalen und EU-Kontext bestätigt.

Österreich führt eine Online-Schulungsreihe zum Thema „Die Rentabilität von Effizienzmaßnahmen neu denken“ durch, in der Auditoren und Berater:innen praktische Erfahrungen mit der Anwendung des NEB-Tools sammeln können.

Lettland wird im September mit akkreditierten Online-Schulungen folgen, in denen Fachleute Zugang zu praktischen Excel-basierten Tools erhalten, die im Rahmen von EN 17463 und KNOWnNEBs entwickelt wurden.

Dies sind nur einige Beispiele für die vielfältigen Aktivitäten, die die Auswirkungen des Projekts in der Praxis verdeutlichen: Brücken zwischen Forschung und Praxis schlagen und sicherstellen, dass NEBs zu einem festen Bestandteil von Energieeffizienzentscheidungen in ganz Europa werden.



Co-funded by
the European Union

KNOWnNEBs has received funding from the European's
Life 21-CER-Audits Programme under grant agreement no. 101076494.

